



ASPEKTE STEINHAUSEN

Mitteilungsblatt der Gemeinde Steinhausen, der Vereine, der Pfarrei und des Gewerbes

Visionen kommen ...



Foto: Della Bella

... Visionen gehen. Die Fussball Europameisterschaft in der Schweiz ist wohl keine Vision, sondern wird 2008 Wirklichkeit. Die dafür nötige Infrastruktur sollte bis dahin fertig stehen. In Zürich ist dies ja nicht so sicher! Nicht alle sind gleicher Meinung. Zu gross, zu hoch, zuviel Verkehr! Braucht es dieses Station? Jetzt muss entschieden werden, damit der Bau bis

Spielplan für die Schweiz an der EM 2004 in Portugal

13. Juni 2004, 17.00 Uhr
Schweiz – Kroatien

17. Juni 2004, 18.00 Uhr
England – Schweiz

21. Juni 2004, 20.45
Schweiz – Frankreich

zum Start der EM 2008 fertig wird. Wer wird entscheiden? Welche Instanz? In Steinhausen werden wir, die Stimmberechtigten, entscheiden, ob an der nächsten Gemeindeversammlung vom 24.6.04 der Projektierungskredit für die weitere Planung des «Saal Plus» gesprochen wird oder nicht. Die Variante Sunnegrund IV steht noch aus. Wird der Entscheid durch die Zusatzbauten (Sozialwohnungen, Alterswohnungen, Läden) entschieden? Kann das eine vom andern getrennt verwirklicht werden? Die Versammlung wird dies sicher klären.

Und trotzdem beginnt für die Schweiz die EM am 13. Juni mit dem Spiel gegen Kroatien. Wir wünschen viel Glück.

*Hopp Schwiiz
Urs Nussbaumer*

Impressum:

Redaktionsteam: Urs Nussbaumer,
Max Gisler (Gi.)
Erscheinungsweise: 11mal/Jahr
Redaktionsschluss Ausgabe 07/2004:
15. Juni 2004
Auflage: 4200 Exemplare
Druck: Druckerei Ennetsee
Satz: Gnos Print GmbH

Inhalt:

Vereine	2, 4, 13, 20–22, 24, 25, 27
Gewerbe	2, 3, 5, 7, 11–16
Bibliothek	6
Schule	8, 9, 17, 23
Gemeinde	10, 19
Kulturkommission	12
Musikschule	18
Pfarrei	26
Veranstaltungskalender	28

Ludothek Steinhausen



Pavillon, Schulhaus Sunnegrund 1
Telefon 041 749 13 83

Neu: www.steinhausen.ch/ludothek

Montag 15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag 09.00 – 11.30 Uhr

Auch diesen Monat mit vielen Neuheiten im Angebot!

Hallo ihr lieben Grosseltern

Wisst ihr eigentlich, wie wichtig ihr seid? Vom 3. bis 5. März 2004 durfte

ich meine Fachausbildung als Ludothekarin in Luzern starten. Der Kurseinstieg erfolgte durch eine eigene Spielbiografie, die wir auf einem Plakat mit Farbe und Papier gestalten mussten. 19 Frauen aus der ganzen Schweiz versanken in ihre Kindheit und begannen zu Arbeiten. Zweidrittel der Teilnehmerinnen spielten sehr oft Gesellschaftsspiele mit ihren Grosseltern: Eile mit Weile, Monopoly und Traffic, um nur einige zu nennen. Was die Frauen als Kinder aber vor allem lernten war: Regeln einhalten, gewinnen, verlieren mit Tränen in den Augen (und dann von den Grosseltern getröstet zu werden), sich für das Kind Zeit nehmen, Bindung zwischen Generationen entstehen, Spass haben ...!

Wir machten uns weitere Gedanken über den Begriff Kinderkultur und

überlegten uns, mit was für «Bilder» wir unsere Kinder füllen d.h. was bieten wir Ihnen für «Bilder» und gemeinsame Erlebnisse an.

Wer also das nächste Mal die Grosskinder «hüten» darf, ist in unserer Ludothek herzlich willkommen. Neben 10er Abos und Jahresabos ist auch eine Einzelausleihe für Spiele möglich. Dann werden die gemeinsamen Stunden mit ihrem Grosskind zum Spielereignis und wer weiss, vielleicht bleiben sie bei ihrem Grosskind als bleibendes Erlebnis hängen.

An dieser Stelle möchten wir auch unserer Mitarbeiterin Beatrice Grüter gratulieren, sie wurde zum erstenmal Grossmutter.

Luzia Hofer

Die gute Idee Schenken Sie einen Gutschein vom Dorf Steinhausen



Für einen 10 Fr. Gutschein erhalten Sie z.B.:

im Spar Supermarkt
7 kg Äpfel nach Wahl

in der UrsDrogerie
1 Fläschchen Augentropfen

bei der Bäckerei Nussbaumer
2 Stück Aprikosenwähe und 2 Buttergipfel

im Chäshuus
1 Stück Steinhauser Sbrinz

Die Gutscheine können bei der Raiffeisenbank Steinhausen bezogen werden.

Aus dem Rathaus

Wiederum erfreulicher Abschluss der Jahresrechnung

Der Gemeinderat hat vom provisorischen Ergebnis der Jahresrechnung 2003 Kenntnis genommen. Die Gesamtrechnung schliesst statt des budgetierten Defizits von 1,2 Mio. Franken mit einem Überschuss von 3,3 Mio. Franken ab. Sie umfasst die Überschüsse bei der Gemeindeverwaltung von 2,7 Mio. Franken und beim Wasser- und Elektrizitätswerk von 0,6 Mio. Franken. Höhere Steuern aus Vorjahren, die natürliche Personen nach der Aufarbeitung von Rückständen leisten mussten, haben ebenso zum guten Abschneiden der Rechnung beigetragen wie das Wasser- und Elektrizitätswerk, das beim Um- und Neubau eines Einkaufszentrums grosse, ertragreiche Aufträge abwickeln konnte. Die Gemeindeversammlung vom 24. Juni 2004 wird über den Antrag des Gemeinderates zur Genehmigung der Jahresrechnung befinden und entscheiden, wie der Überschuss verwendet werden muss.

Gemeindeversammlung vom 24. Juni 2004

Die Traktandenliste dieser Gemeindeversammlung vom 24. Juni 2004, welche wiederum auf dem Dorfplatz unter dem neuen Zelt durchgeführt wird, lautet wie folgt:

- Protokollgenehmigung
- Verwaltungsbericht und Jahresrechnungen 2003 der Gemeindeverwaltung und des Wasser- und Elektrizitätswerkes Steinhausen
- Kredit für den Ankauf von Grundstücken
- Kredit für die Erarbeitung des Bebauungsplanes auf den Grundstücken 61 und 62 sowie für die Projektierung des Gebäudes mit Gemeindefaal, Bibliothek und Ludothek auf dem Grundstück 62 an der Bahnhofstrasse
- Beantwortung Motion CVP Steinhausen «Land im Eigentum der Einwohnergemeinde»
- Motion «Verkehrssituation Kreuzung Bann/Hammer/ab Kreisel Zugerstrasse»
- Sportler- und besondere Ehrungen

Fussgängerstreifen Blickensdorferstrasse

Der vom Gemeinderat im März 2004 angeordnete Fussgängerstreifen an der

Blickensdorferstrasse wurde von der kantonalen Aufsichtsbehörde nicht genehmigt und deshalb kann dieser neue Fussgängerstreifen nicht realisiert werden.

Ist das Chilematt-Zentrum ausgelastet?

Schauen wir das Jahr 2003 an!

Wer kann schon einen Gemeindefaal befürworten, wenn ein Saal bereits vorhanden ist. Einige meinen, dass das Chilematt-Zentrum der Gemeinde gehöre und dass die Räumlichkeiten längst reichen würden. Doch das Chilematt-Zentrum ist Eigentum der beiden

Kirchgemeinden, die Einwohnergemeinde besitzt bloss die Bibliothek und den Jugendtreffpunkt. Die Säle stehen zuallererst für kirchliche Bedürfnisse zur Verfügung. Dass sie in den vergangenen bald 25 Jahren regelmässig auch anderen Zwecken dienen, beweist die Belegungsstatistik.

Belegungsplan Chilematt 2003

Raum	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Raumtotal
Spielzimmer	20	11	30	25	21	23	5	9	10	11	19	7	191
Bastelzimmer	16	11	25	22	18	16	5	10	18	13	20	12	186
Rote Stube	8	9	15	7	11	8	4	3	8	4	3	7	87
Obere Sakristei	7	7	11	6	7	6	2	7	3	4	8	10	78
Kapelle	2	3	1	4	6	2	3	4	5	8	7	11	56
Saal 1	6	5	7	22	10	7	3	1	9	7	7	9	93
Saal 2	26	12	31	31	27	45	8	10	30	23	43	28	314
Saal 3	24	15	43	33	33	34	10	15	32	23	43	25	330
Ref. Kirche	15	15	33	32	18	19	8	7	10	11	19	43	230
Blaue Stube	30	17	50	10	32	35	6	13	29	20	26	24	292
Gruppenzimmer	43	29	58	38	45	45	8	23	54	30	46	37	456
Weisse Stube	26	17	34	27	33	38	6	17	37	17	32	24	308
Monatstotal	223	151	338	257	261	278	68	119	245	171	273	237	
Jahrestotal													2621

Saal 1 ist in aller Regel nur für katholische Gottesdienste offen. Die Verwendung der Küche und des Office erscheinen nicht in der Statistik.

Die Frage ist, ob und wo die Gemeinde ihren eigenen Saal erstellt. Bis auf wei-

teres geniessen wir Konzerte und andere Veranstaltungen im Sunnegrund in der vertrauten Atmosphäre des letzten Jahrhunderts, angesichts von Kletterstangen und Ringen.

-Gi.



SCHÄRER+BECK
Wasser - Wärme - Wohlbefinden

Schärer+Beck AG, Sanitär+Heizung
Sumpfstrasse 32, 6312 Steinhausen
Telefon 041 743 22 82, Fax 041 743 22 84
Zweibüro Johannisstrasse 6, 6330 Cham
www.schaererbeck.ch

Einladung zur gemeinsamen Ausstellung im Haus am See in Unterägeri

Vernissage:

Mittwoch, 2. Juni 2004
17.00 bis 20.00 Uhr

- Erika Wuhrmann
Speckstein
- Anita Schmid
Keramik
- Thekla Gassmann
Bilder

Öffnungszeiten:

Täglich 17.00 bis 20.00 Uhr
Samstag/Sonntag 11.00 bis 17.00 Uhr

Haus am See Unterägeri

Vom 2. Juni bis Samstag 12. Juni 04

Wege durch tausendundeine Pracht Insel Mainau



Staunenswertes gibt es auf der Insel Mainau in Fülle: botanische Kostbarkeiten und barocke Pracht, das Rascheln des Windes in einer Palme, die Zeichnung eines Schmetterlingflügels, Rosenduft und und und ...

Wir laden Sie ein, den Park, die Gärten und die Natur zu erkunden. Die Insel Mainau – ein Ort zum Träumen, zum Geniessen und zum «Aufblühen».

Datum Donnerstag, 17.6.2004
Abfahrt 06.15 Uhr,
Parkplatz Spar
Rückkehr ca. 19.00 Uhr
Anmeldung sofort an Simone Vogel,
Telefon 041 741 58 01

Gesucht wird eine fröhliche, sportliche Frau, die gerne

Mädchenriegenleiterin

werden möchte. Du unterrichtest am Dienstagabend zwischen 18.00 und 19.00 Uhr Mädchen 3./4. Klasse und zwischen 19.00 und 20.00 Uhr Mädchen 5./6. Klasse.

Der DTV offeriert dir gute Grundausbildungskurse und auch Fortbildungsmöglichkeiten.

Ich möchte diese lässige Arbeit gerne einer motivierten Frau weitergeben.

Auskunft: Berit Sägesser
Telefon 041 741 28 33



www.glace-peter.ch

Piero Christen, Eichholzstrasse 1, 6312 Steinhausen
Telefon 041 740 33 43 / Mobile 079 521 04 81

Samstag, 12. Juni 2004 Aktionstag mit 15% Rabatt

Monat Juni-Aktionen:

1kg	Backofenfrites	Fr. 5.90 statt Fr. 6.95
1.5 kg	Erbsen fein	Fr. 8.75 statt Fr. 10.30
1kg	Bohnen	Fr. 5.95 statt Fr. 7.00

Öffnungszeiten:

Freitag 15.00 - 20.00 Uhr
Samstag 9.00 - 13.00 Uhr



S P I T E X
Hilfe und Pflege zu Hause

- Gemeindefrankenpflege
- Hauspflege • Haushilfe
- Mahlzeitendienst
- Krankenmobilen

Stützpunkt:
Kirchmattstrasse 3
Steinhausen
(Seniorenzentrum «Weiherpark»)

Telefon 041 740 48 48
Fax 041 740 48 49
E-Mail: spitex.steinhausen@bluewin.ch

egon spiess

DORFGARAGE STEINHAUSEN

Egon Spiess Dorfgarage

Industriestrasse, 6312 Steinhausen

Telefon 041-743 20 20

OPEL

Mit der Crypto AG nur sichere Informationen

Oft ist ja jemand in den Kanton Zug eingewandert, um hier eine Unternehmung zu gründen. Wer Wohnort und Arbeit ändert, ist doppelt gefordert. Das kann den Erfolg fördern. Der gebürtige Schwede Boris Hagelin war da keine Ausnahme. Er hat vor über 50 Jahren die Crypto AG gegründet. Eine Doppelgarage in Zug genügte für den Anfang. 1966 war die Unternehmung schon ein Industrie-Unternehmen und beschäftigte zahlreiche Mitarbeiter. In Steinhausen fand sie mit einer grossen Gewerbeliegenenschaft das passende Kleid.

Und heute? CEO Giuliano Otth und Catherine Frigo haben den «Steinhauser Aspekte» gerne Auskunft gegeben. Die Crypto AG hat 250 Beschäftigte, davon 20 bei der Schwester Infoguard in Zug. Sie produziert nach wie vor selber und im eigenen Haus, nur dass statt der Mechanik eine fortschreitende Digitalisierung die Produkte auszeichnet. Verkauft werden Geräte, die alles können, um eine Nachricht vor unbefugten Ohren und Augen zu verbergen. Der Name Crypto kommt nicht von ungefähr, denn er führt zum griechischen Wort «geheim» zurück.

Liebe Leserinnen, mit einem Ingenieur-Diplom hätten Sie in der Crypto AG eine grosse Chance! Die exakten Wissenschaften sind eine Berufschance, die leider viele Maturandinnen von vornherein aus der Hand geben. Mathematikerinnen und Spezialistinnen der Informatik findet man – wenn überhaupt – am ehesten in Osteuropa, aber auch im mittleren und fernen Osten.

Die Crypto AG braucht präzise und gut ausgebildete Leute für die Entwicklung ihrer Produkte. Die manuelle Arbeit beschäftigt rund dreissig Personen und erfordert gleichermaßen Präzision. Die Geschäftsleitung mit Giuliano Otth ist bei neuen Trends dabei. Weltweite Erfahrung und gute



Cathérine Frigo, PR, und Giuliano Otth, CEO

Kontakte helfen ihr. Verkaufsingenieure erfassen die Kundenbedürfnisse, ob es um Glasfasertechnik, Inter- und Intranet oder Satellitenkommunikation geht. Auch das gewöhnliche Telefon lässt sich so einrichten, dass die Gespräche verschlüsselt durch den Draht gehen. Das allerdings weiss man schon lange. Weniger bekannt ist, dass es drahtlose Datenübermittlung nicht nur im Nahbereich als WLAN gibt, sondern auch im Radius bis 50 km als WIMAX. So könnte es sein, dass uns UMTS verlassen muss, um ein weiteres Fachwort in die Dorfzeitung zu bringen, bevor Swisscom und andere ihren Mobilfunk mit der

Technik ausgerüstet haben. Wie auch immer, Regierungen in aller Welt, Diplomaten und Generaldirektoren wollen nicht alle Gespräche öffentlich führen. Sie brauchen geschützte Telefone, Laptops und PC-Netze. Die Crypto AG liefert die Geräte für die Verschlüsselung und den Abhörschutz. Strikte Vertraulichkeit, dafür sorgt eine Unternehmung aus Steinhausen. Sie ist in diesem Sinne das Gegenteil der Dorfbevölkerung, in der Geheimnisse kaum über längere Zeit unentdeckt bleiben, schon gar nicht wenn es um politische Dinge geht. Das ist auch gut.

-Gi.

bruno jans

werkstatt für wohnen und küche

beratung,
planung und
ausführung

von
innenausbauten,
möbel- und küchenbau

steinhausen / baar
mobile 079 750 60 70
fon 041 740 63 10
fax 041 740 63 11

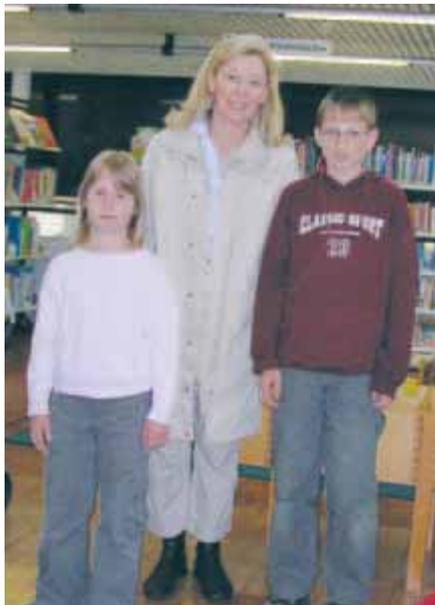


Gemeinde
Steinhausen

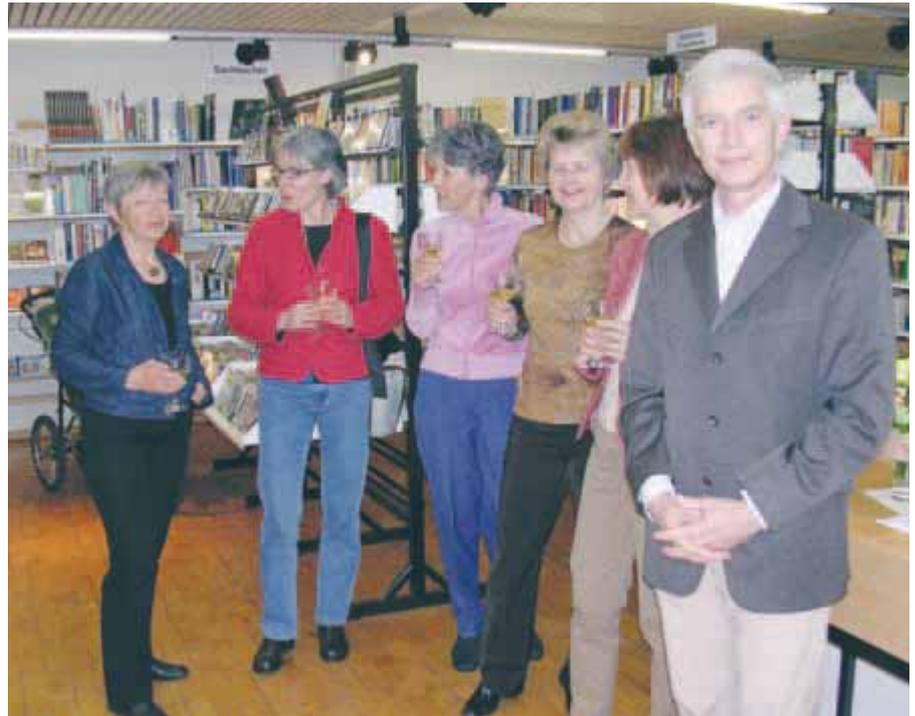
Bibliothek

Chilematt, 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 10 32
www.steinhausen.ch/bibliothek

Montag	14–19 Uhr
Dienstag	10–12 Uhr 14–19 Uhr
Mittwoch	14–19 Uhr
Donnerstag	10–12 Uhr 14–19 Uhr
Freitag	14–19 Uhr
Samstag	10–13 Uhr



v.l. Marion Huwyler, Romy Beeler Hättenschwiler und Raphael Ugolini.



v.l. Elisabeth Berchtold, Leiterin der Gemeindebibliothek und Mitglied der Kommission, Rosmarie Weber und Ruth Steiger, Kommissionsmitglieder, Rita Columberg und Beatrice Wüest Bibliothekarinnen und Max Gisler, Kommissionspräsident. Auf dem Bild fehlen: Beatrice Spörri und Claudia Günther vom Team und Ruth Berchtold von der Kommission.

«Das Paradies habe ich mir immer als eine Art Bibliothek vorgestellt».
Jorge Luis Borges

Am Samstag, 8. Mai 2004 konnte Dr. Max Gisler, Präsident der Bibliothekskommission, anlässlich der millionsten Ausleihe drei glücklichen Kunden einen Büchergutschein überreichen. Marion Huwyler freute sich sehr, ausgerechnet das millionste Medium auszuleihen und einen Blumenstrauss zu

bekommen. Das Team und die Kommission verstehen die stolze Zahl, als Zeichen dafür, dass es sich lohnt, die Bibliothek zu besuchen, denn das Medienangebot ist aktuell und vielseitig. Zusammen halten wir die Bibliothek in Schuss, sind offen für Neuerungen und bereit, Anregungen und Wünsche aus der Bevölkerung anzunehmen und umzusetzen. Liebe Leserin, lieber Leser wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Waldspielgruppe
Steinhausen



für Kinder ab 4 Jahren

Auskünfte und
Anmeldung für das Schuljahr 2004/2005
unter Tel 041/741 83 89 (Mittags und Abends)

Adresse:
T. Baumgartner
Schulhausweg 2
6312 Steinhausen



Peikert Bau AG

Hier bauen Menschen



Unser Leistungsangebot

- Umbauten und Renovationen
- Hoch- und Wohnungsbau
- Unterlagsböden
- Fassadenbau
- Bauwerksanierung
- Beton Trennen und Bohren
- Wärmedämmungen
- Gesamtlösungen für Bauleistungen

Unser Team - Ihre Partner

Peikert Bau AG

Postfach 1551 · Sumpfstrasse 30 · 6301 Zug
Tel. 041 748 22 22 · Fax 041 748 22 33
info@peikertbau.ch · www.peikertbau.ch

GGZ Arbeitsprojekte ausgezeichnet



Zertifizierung nach ISO 9001:2000 erfolgreich abgeschlossen

Zug, 18.5.04: Die Schweizerische Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme (SQS) überreichte heute den GGZ Arbeitsprojekten (Institutionen der Gemeinnützigen Gesellschaft des Kantons Zug) das Zertifikat nach ISO 9001:2000. Es attestiert ein fortschrittliches und effizientes Führungssystem auf allen Ebenen und professionelle Dienstleistungen in allen Bereichen. «Für die GGZ Arbeitsprojekte ist das Zertifikat ISO 9001:2000 sehr wertvoll. Unsere Geldgeber und unsere KlientInnen wissen damit, dass die GGZ Arbeitsprojekte in allen Bereichen über ein professionelles Qualitäts-Managementsystem verfügen», sagte der Geschäftsführer der GGZ Arbeitsprojekte, Carl Utiger, als er das Zertifikat entgegennehmen konnte. «Wichtig ist,

dass diese Qualitäts-Bestätigung von unabhängigen Fachleuten der SQS glaubhaft von aussen kommt. In einer wirtschaftlich schwierigen Zeit ist es gerade mit Blick auf die Öffentlichkeit und die Geldgeber – wie die Gemeinden und Sponsoren – wichtig, Vertrauen und Akzeptanz zu fördern und zu gewährleisten, dass die gesprochenen Mittel zielgerichtet eingesetzt werden», betonte Utiger am Rande einer kleinen Feier in den Räumen des GGZ Büroservice an der Industriestrasse in Zug.

Kundenorientierte Dienstleistung

«Mit der Überreichung des Zertifikats werde ein fortschrittliches Führungssystem attestiert», erklärte SQS-Auditor, Bernhard Eichenberger, in seiner Laudatio. Entsprechend den Qualitätsanforderungen des Labels wurden alle LeiterInnen und MitarbeiterInnen der GGZ Arbeitsprojekte: GGZ Bauteil-La-

den Zug, GGZ Recycling Service Baar, GGZ Service Team Steinhausen, Yellowdas Zuger Lagerschiff, GGZ Büroservice, Zuger Job-Börse, Fachstelle Berufsintegration und die GGZ Arbeitsprojekte Geschäftsstelle in die innerbetriebliche Prozessgestaltung miteinbezogen. Geleitet wurde das Projekt intern von Catherine Wehrli in Zusammenarbeit mit der Beratungsfirma PROCEDE aus Bottmingen. «Organisationen mit dem ISO 9001:2000-Label», so Eichenberger weiter, «zeichneten sich aus durch kundenorientierte Dienstleistungen und fachkompetentes Personal». Zudem bescheinigt das Zertifikat eine kontinuierliche Entwicklung und Verbesserung der Dienstleistungen. Jährlich werden die Qualitätsanforderungen kontrolliert und nach drei Jahren wird mit einem umfassenden Wiederhol-Assessment die ganze Organisation überprüft, ob das Zertifikat noch berechtigt ist.

Seit über 20 Jahren

R. & R. HÄUSLER

MALERGESCHÄFT

HASENBERGSTRASSE 7 6312 STEINHAUSEN

FÜR RENOVATIONEN

NEUBAUTEN

UMBAUTEN

TELEFON 041 741 76 21 FAX 041 741 06 21

D. Fankhauser AG
Metallbau-Schlosserei
 6312 Steinhausen
 Sumpfstrasse 13
 Telefon 041-741 23 60
 Telefax 041-741 20 70

Allgem. Metallbau- und Schlossarbeiten
 auch in Alu · Türen, Fenster, Fronten
 Wintergärten, Balkon und Sitzplätze,
 Aufzugsvorrichtungen für Velos

Innenausbau
 Umbauten
 Möbel
 Reparaturen

URS HUWYLER

Schreinerei

Neudorfstrasse 4, CH-6312 Steinhausen
 Telefon 041 748 20 20, Telefax 041 748 20 25

info@schreinerei-huwyl.ch
 www.schreinerei-huwyl.ch

Immobilien

Wollen Sie eine Immobilie kaufen oder verkaufen?

Danke, dass Sie mich kontaktieren und weiter empfehlen.

RE/MAX
 Zug

www.remax-zug.ch
 Adrian Jans
 041-748 74 43

Adrian Jans GmbH, Gewerbestrasse 10, 6330 Cham

Midnightbasketball Endrunde in Steinhausen

Midnightbasketball Schlussturnier in Steinhausen:

Am Samstag, den 15. Mai, fand in der Sunnegrund Turnhalle der finale Höhepunkt des Kantonalen Midnightbasketball Projektes statt.

Trotz des guten und etwas wärmeren Wetters fanden sechs Teams mit Spielern aus dem ganzen Kanton den Weg nach Steinhausen. Begleitet wurden



sie von zahlreichen Freunden und Fans, so dass an diesem Abend rund 170 Jugendliche und 7 JugendarbeiterInnen aus verschiedenen Gemeinden gezählt wurden. Einige engagierte Jugendliche wurden als Schiedsrichter oder Spielleiter eingesetzt, andere kümmerten sich am Eingang um die Einschreibliste oder waren an der Bar für das leibliche Wohl aller Anwesenden verantwortlich. Die Zuger Breakdance-Formation «Dirty Hands», drei junge Männer und eine junge Frau zeigten ihr Können. Sie animierten das Publikum die akrobatischen «Moves and Loops» selbst einmal auszuprobieren und boten dafür ihre Unterstützung an.

Das Projekt Midnightbasketball setzt eine amerikanische Konzeptidee um, die man nun seit mehr als zehn Jahren in Europa verfolgt. Ein zentraler

Gedanke ist, mit Jugendlichen regelmässig einen Raum zu schaffen, der mit Sport und Musik als Begegnungsort dient. Es ist eine Alternative zum bestehenden Konsumangebot. Nicht nur durch das Partizipieren der Jugendlichen bei der Planung und Durchführung der Turniere leistet das Midnightbasketball einen wertvollen Beitrag in der Gewalt- und Suchtprävention und hat auch eine integrative Funktion.

Diese Saison fanden in Steinhausen drei Turniere statt, die alle sehr gut besucht waren. Am Fasnachtssamstag waren rund 120, an den anderen Turnieren 85 und 130 Teens und Twens in der Turnhalle. Das zeigt, dass andere Ausgangsmöglichkeiten oder Partys für das Midnightbasketball keine Konkurrenz sind und das Konzept dieses Angebotes greift.

Party:

Eine Party im Jugendtreffpunkt im Anschluss an das Schlussturnier hätte die Turnierserie abrunden sollen. Ein Team bestehend aus Treffpunktbesuchern und Treffpunktbesucherinnen plante die Party und wurde dabei durch das Treffpunktteam unterstützt. Im Vorfeld gestalteten sie die Flyer und Plakate. Auch orga-

nisierte das Party Team die drei Luzerner DJ's und erstellte eine Helferliste für die Eingangskasse, für die Bar und die anschliessenden Reinigungsarbeiten im und ums Jugi. Die Licht- und Soundanlage wurde ebenfalls von Jugendlichen organisiert und installiert. Wie immer wurde der Sicherheit besonderes Augenmerk geschenkt. Es sollte wie an jeder Party garantiert werden, dass sich ein Gast an der Party sicher fühlen konnte. Mit einem grossen Aufgebot an Sicherheitskräften und JugendarbeiterInnen auch aus anderen Treffs wurde versucht, die Sicherheit auch in der Umgebung des Jugendtreffpunktes zu gewährleisten. Dass dieser Anspruch nicht garantiert werden konnte, war aber allen Beteiligten, darunter auch die Zuger Polizei zum Vorneherein klar. Der offizielle Teil der Party war die Rangverkündigung bei welcher dem Siegerteam «the answer» der Pokal überreicht wurde. Die drei DJ's und ein Beatboxer heizten den Besuchern und Besucherinnen mächtig ein.

Leider kam es zu einem tätlichen Zwischenfall, welcher den Abbruch dieser Party zur Folge hatte. Dieser Vorfall hat bei uns Entsetzen ausgelöst, da Erwachsene, offenbar Väter



und Verwandte der jugendlichen Aggressoren, in diese Auseinandersetzung eingriffen. Wir sind enttäuscht darüber, dass das Engagement, welches das Partyteam während der Vorbereitungen und der Party zeigte, von anderen Partygästen und auch Erwachsenen so wenig gewürdigt wurde. Viel Vermittlungs-, Motivations-, Präventions- und Aufklärungsarbeit wurde mit dem Vorgehen dieser Erwachsenen zur Farce.

Unser Respekt und Dank gilt dem Partyteam. Dies betrifft ganz besonders Pedro, Kijo und Andreas, wie auch Laurie, Larissa, Selima, Sabi, Steffi, Gina, Conny, Melicha, Julia, Aki, Nikol und Bujar.

Anmerkung in eigener Sache:

In der Mai-Ausgabe der Steinhauser Aspekte hat sich im Artikel über den Mittagstisch eine unglückliche For-



mulierung eingeschlichen, was sicher nicht in der Absicht des Autors war. In diesem Artikel ist zu lesen: «Der Leiter des Jugendtreffpunktes Markus Schanz und seine Mitarbeiterin Susanne Kahn ...».

Es ist uns ein Anliegen zu unterstreichen, dass Susanne Kahn und Markus B. Schanz gleichberechtigte Partner im Team des Jugendtreffpunktes sind. Es besteht keinerlei Hierarchie zwischen den beiden Teammitgliedern.



Jugendtreffpunkt Steinhausen
Zentrum Chilematt
6312 Steinhausen

041 741 77 54

jugendtreff@jugi-steinhausen.ch
www.jugi-steinhausen.ch

Das Jugendtreff Team:

Soziokulturelle Animation:

Susanne Kahn
Markus Schanz

Praktikantin:

Melanie Hess

Jugendtreffpunkt Steinhausen Programm, Juni 2004

12. Juni bis 4. Juli Fussball EM auf Grossleinwand im Jugendtreffpunkt.

Folgende Spiele werden im Jugi gezeigt:

- 12.6. Portugal : Griechenland / Spanien : Russland
- 13.6. Schweiz : Kroatien / Frankreich : England
- 16.6. Griechenland : Spanien / Russland : Portugal
- 18.6. Bulgarien : Dänemark / Italien : Schweden
- 19.6. Lettland : Deutschland / Holland : Tschechien
- 20.6. Russland : Griechenland / Spanien : Portugal
- 23.6. Deutschland: Tschechien
- 25.6. Viertelfinal Spiel
- 26.6. Viertelfinal Spiel
- 27.6. Viertelfinal Spiel

Bei schönem
Wetter werden die Spiele
Open Air
gezeigt !!!!

30. Juni Abschiedsfestlein für Melanie

Jene, die uns bei der Vorbereitung dieses Festleins unterstützen möchten, z.B. bei der Deko oder so, können sich bei Susanne oder Markus melden.

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Sonntag:	14:00 – 18:00 und 19:00 – 21:30
Freitag:	16:00 – 23:00
Samstag:	14:00 – 18:00 und 19:00 – 23:00

Glänzend gemeistert

Wenn auf der Gemeindeverwaltung eine Schlüsselstelle plötzlich verwaist ist, läuten die Alarmglocken. Am 4. Februar war das bei der Gemeindebuchhaltung der Fall. Gleichentags machte ich mich auf die Suche nach einer Aushilfe. Angebote trafen ein, gute Angebote sogar, auch von Treuhandfirmen mit Tagesätzen zwischen Fr. 1000.– und Fr. 1750.–. Doch die einzelne Bewerbung eines Fachmannes überzeugte am meisten. Lic.oec. Daniel Eichenberger aus Baar konnte am 18. Februar die Arbeit aufnehmen. Zwei Wochen lang hatte Christa Schuler, unsere bewährte Angestellte in der Buchhaltung, die nötigsten Arbeiten alleine erledigt. Für sie war es selbstverständlich, das Pensum sofort aufzustocken. Ohne sie wäre gar nichts mehr gegangen.

Gelernt ist gelernt

Daniel Eichenberger machte sich sofort daran, die von Erika Gnos-Jedelhauser noch begonnenen Arbeiten für den Rechnungsabschluss fortzusetzen. Es war nicht immer leicht, die Eigenheiten eines Gemeindehaushaltes zu verstehen. Erika Gnos-Jedelhauser konnte anfänglich mit telefonischem Rat beistehen, später waren Heinz Gnirs von der Rechnungsprü-



Daniel Eichenberger (l.) und Roland Frick (r.)

fungskommission und alle Angestellten im Rathaus behilflich, wenn Fragen auftauchten. Doch gelernt ist gelernt, Daniel Eichenberger warf sein Wissen in die Waagschale und gewann.

Glänzend gemeistert

Jetzt steht der Abschluss. Der Überschuss in der Laufenden Rechnung der Gemeinde beläuft sich auf 2,7 Mio. Franken, jener des Wasser- und Elektrizitätswerks auf Fr. 680 000.–

(Zahlen jeweils gerundet). Daniel Eichenberger kann sein Meisterwerk in die Hand seines Nachfolgers Roland Frick legen. Er ist unser Gemeindebuchhalter ab 1. Juni. Wir haben ihn in dieser Zeitung schon vorgestellt. Er hat sich für die Übernahme der Arbeit mit Daniel Eichenberger mehrmals getroffen. Es wird nichts schief gehen.

Max Gisler,
Gemeinderat, Finanzchef

Wir im Claro Laden sind für Sie da ...

Öffnungszeiten:
Dienstag–Freitag 09.00–11.00
14.30–18.00
Samstag 09.00–12.00



Wir handeln fair für Mensch und Umwelt.

WEBER GARTENBAU



Der Spezialist für alles rund ums Haus:

- Umgebungsarbeiten
- Gartenunterhalt
- Dachbegrünungen
- Natursteinarbeiten
- Biotope
- Schwimmteiche

Weber Gartenbau
Blickensdorferstrasse 2
Postfach
6312 Steinhausen
Tel. 041 743 20 80

**Ihren
Füssen
zuliebe.**

Scholl

Fusspflege –
Podologie FSP
Komfortsandalen
kostenlose
Fussberatung

Matter

6312 Steinhausen • Fon 041 741 88 65

**GRATIS
PARKPLÄTZE**

**ZUMSTEIN
REISEN**

Ferienreisen
Gruppenreisen
Geschäftsreisen
Zumstein Reisen
Bahnhofstrasse 1
6312 Steinhausen

Tel 041 - 741 10 44
Fax 041 - 741 55 69
Mail zumstein@citytravel.ch

*Für eine kompetente,
unverbindliche und
neutrale Reiseberatung!*



Ihre Fachgeschäfte
am Dorfplatz

z'Steihuuse



PERSÖNLICH

RAIFFEISEN

Nutzen Sie die
Leistungen der
Privatbank
im Dorf.

**Raiffeisenbank
Steinhausen**

Sie werden sehen...

**KAISSER
OPTIK**

Am Dorfplatz • 6312 Steinhausen
Telefon 041-741 16 43

Chumm mer gönd is

VITARAMA

Sauna, Dampfbad, Solarium,
Massage und Gymnastik

**FÜR MEHR
FREUDE AM
LEBEN**

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 09.00 bis 22.00 h
Sa 09.00 bis 16.00 h
So 10.00 bis 20.00 h

Bahnhofstrasse 1, 6312 Steinhausen, Telefon 041 741 10 10

DORFPLATZ APOTHEKE

Bahnhofstrasse 3 6312 STEINHAUSEN Telefon 041 741 18 30
Elisabeth Popp, eidg. dipl. Apothekerin

PHYSIOTHERAPIE

Kinderphysiotherapie

THOMAS + DOMENICA NYFFELER
BAHNHOFSTRASSE 1 • 6312 STEINHAUSEN • TEL. 041-741 11 42

FAMILIENFREUNDLICH

«Comart» – Theater mit drei Lebensbildern

Tournée 2004

comart
Theaterschule, Bewegungsschauspiel

4. Juni

Mit einer Eigenproduktion zeigt die Abschlussklasse der Zürcher Theaterschule comart jeweils am Ende ihrer Ausbildung mit grosser Spielfreude und Begeisterung ihr Können.

Unter der Leitung von Albi Brunner tragen die acht jungen Schauspielerinnen drei Stücke vor:

«Alles fängt mit A an»
Ein Tanzspiel um Namen, Zahlen, Geburtstage

«Chilbi»
Kuriositäten und kleine Sensationen

«Politessen»
Wer ändert eine Busse tut

Freitag, 4. Juni 2004, 20.00 Uhr
Zentrum Chiematt Steinhausen
Eintritt Fr. 20.- / 15.- (Jugendliche)
Platzreservierungen bis am Vortag unter Tel. 041 741 10 32 (Gemeindebibliothek) oder www.kultursteinhausen.ch

KULTURKOMMISSION STEINHAUSEN

Absolventen der Bewegungstheaterschule Gast der Kulturkommission Steinhausen

Die Absolventen der Bewegungstheaterschule «Comart» gehen in ihrem letzten Schuljahr wieder auf Schweizer Tournee. Die achtköpfige Gruppe hat dafür drei farbige Eigenkreationen mit völlig verschiedenen Inhalten erarbeitet; die Stücke leben von abwechslungsreichen, differenzierenden Handlungen und der Spielfreude der Schulabsolventen. Ein Tanzspiel um Namen, Zahlen und Ge-

burtstage ist «Alles fängt mit A an»: Wer kommt als erster dran, wenn eine Gruppe von acht Frauen zusammen Geburtstag feiern will – die älteste, die mit dem ersten Geburtstag im Jahr, oder die die mit ihrem Namen zuvorderst im Alphabet steht? Es wird eine unübliche Party gefeiert, ohne Kerzen und Torten, aber mit Zahlen, Buchstaben, Tanz und Musik. Eine ganz andere Atmosphäre schafft «Chilbi» nach Erich Kästner – hier werden auf überraschende Art Kuriositäten und die vielen kleinen Sensationen auf der Schaustellerbühne prä-

sentiert. Der Theaterabend schliesst mit «Politessen». Dieses Stück handelt von den meist uniformierten Personen, die allgegenwärtig scheinen, zu denen man aber den Kontakt lieber nicht sucht, die aber aus der heutigen urbanen Kultur nicht mehr wegzudenken ist.

In fast 20 Schweizer Orten tritt «Comart» dieses Jahr auf und ist Gast der Kulturkommission Steinhausen am Freitag, 4. Juni 2004 im Zentrum Chiematt Steinhausen, 20.00 Uhr.

Weitere Informationen unter: www.kultursteinhausen.ch



Kaiser Optik
Christophe Rüedi freut sich an der freundlichen Bedienung und dass seine Brillenreparaturen immer rasch und einwandfrei erledigt werden.



Gasthaus zur Linde
Ernst-Diethelm Harren fühlt sich als Hotelgast wie zu Hause. Und freut sich auf das Gastrotheater 2004 vom 16. bis 30. Juni in der Gartenwirtschaft.

Zentralschweizer Weinbauverein in Steinhausen

Traumjahrgang 2003 mit Rekordwerten

Steinhausens Renaissance des Rebbaus bettet sich würdig in den zentralschweizerischen Rahmen ein, was die Ausrichtung der GV sowie die krenzten Tropfen manifestierten.

Jtl. Sichtlich erfreut führte Präsident Toni Ottiger, seines Zeichens Kelterer der Steinhauser Erli-Tropfen, vor grossem Publikum souverän durch die Traktanden der GV des Zentralschweizer Weinbauvereins (ZWV) in der «Linde», mithin erstmals auf Zuger Boden! In seinem Jahresbericht strich er den neuartig gestalteten Ausflug in Form einer Rebbergbegehung Immensee-Meggenhorn-Letten, die Weinbaureise in den Kanton Graubünden sowie die Jungweidegustation zu Dagmersellen mit 35 Proben heraus. Besonders angetan zeigte er sich von der allmählich, aber stetig steigenden Wahrnehmung der Rebensäfte aus den Reihen des ZWV in weiten Landen!

2003: Toscana in der Zentralschweiz

Zu diesem Behuf setzt der ZWV seine Anstrengungen mittels Präsenz an der Luvina fort, um die heimischen Weine einer breiteren Interessentenschaft schmackhaft zu machen. Schon zuvor

brilliert er schweizweit anlässlich der Jahrestagung der Weinfreunde-Vereinigung ANAV im Lichthof des Regierungsgebäudes mit einem Weinmarkt. Ein Ausbildungsanlass und die Reise ins Gebiet südlicher Schwarzwald-Pfalz runden das Programm ab. Ein spezieller Dank des Vorsitzenden galt Beat Felder, Leiter der Fachstelle Spezialkulturen, welcher seinerseits den Traumjahrgang 2003 gebührend belobigte, der mit 51 Hitzetagen von toscanischen Verhältnissen profitierte und sämtliche Rekorde hinsichtlich Quantität wie Zuckergehalt brach. Die Oechslegrade bewegten sich um 5-15° höher denn früher, 101° beim Blauburgunder und 84° beim Riesling & Silvaner lauten die einsamen Durchschnittswerte!

Weisung und Reglement der AOC

Als bedeutenden Augenblick charakterisierte Toni Ottiger die durch die anwesenden Erwerbsswinzer sanktionierten Instrumente zur Einführung einer AOC (Appellation d'Origine Contrôlée) für Erzeugnisse der 1. Kategorie per 2005, womit der ZWV die Zeichen der Zeit erkennt und eine kontrollierte Ursprungsbezeichnung erhält, basierend auf Rebsorten, Anbaumethoden, Mindestzuckergehalt, Erträgen

pro Flächeneinheit, Methoden der Weinbereitung, Analyse und sensorischer Prüfung. Der ZWV, in dessen Organen sich lediglich eine Veränderung ergab, indem Peter Krummenacher die Position des einen Revisors Stephan Jaggy besetzt, begrüsst die im Herbst erfolgende Herausgabe eines endlich einmal professionell und umfassend ausgestatteten schweizerischen Weinführers.

Aufstrebender Zuger Rebbaud

Der profunde Kenner Ueli Schobinger vermittelte einen spannenden Überblick über die Wiederbelebung des Zuger Rebbaus, welcher mittlerweile 1,7 ha bestockter Fläche einnimmt und eine innige Verbindung zwischen Mensch und Wein herstellt. Die Rebbaugenossenschaft Steinhausen liess es sich nicht nehmen, den Weinkundigen ihre Produkte auszuschenken, wobei die Verkostung ungeteilte Anerkennung hervorrief, für den Riesling & Silvaner mit delikater Aromatik exotischer Früchte und fröhlich-frischem Charakter, für den Blauburgunder mit Brombeeren-Aroma, jugendlich-diskreten Tanninen, samtener Feinheit und satter Erdigkeit

Jürg Johner



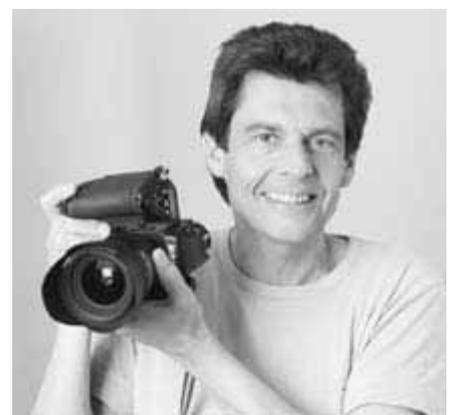
Bäckerei – Konditorei von Rotz

Für Anton Steiner ist klar: «Für ein frisches Gipfeli und einen Kaffee bin ich oft hier. Und für den heissen Sommer geniesse ich eine feine, selbstgemachten Glacé.»



Blumenwerkstatt Acklin

Geschmackvoll zusammengestellte Sträuße, unkonventionell verpackt, darum ist Marta von Riedmatten hier. PS: Wegen Abbruch suchen wir ein neues Ladenlokal!



Ghilardi Foto Design AG

Beat Ghilardi – Ihr Fotograf für Werbung, Industrie und Reportagen. Telefon 079 642 77 81.



Reformhaus

URS DROGERIE
Urs Nussbaumer

Neudorfstrasse 2, 6312 Steinhausen, Telefon 041 741 16 36



Neu- eröffnung

Donnerstag/Freitag
24./25. Juni 2004

Samstag, 26. Juni 2004, 08.00–17.00 Uhr

Tag der offenen Türe

Nach erfolgreichem Umbau präsentieren wir uns in neuem Kleid.

Wir sind für Sie da!



Urs Nussbaumer
Eidg. Dipl. Drogist



Andrea Schmid
Drogistin



Corinne Obergruber
Drogistin



Antonia Risi
Drogistin



Dagmar Frank
Eidg. Dipl. Drogistin



Andrea Lingg
Lehrling

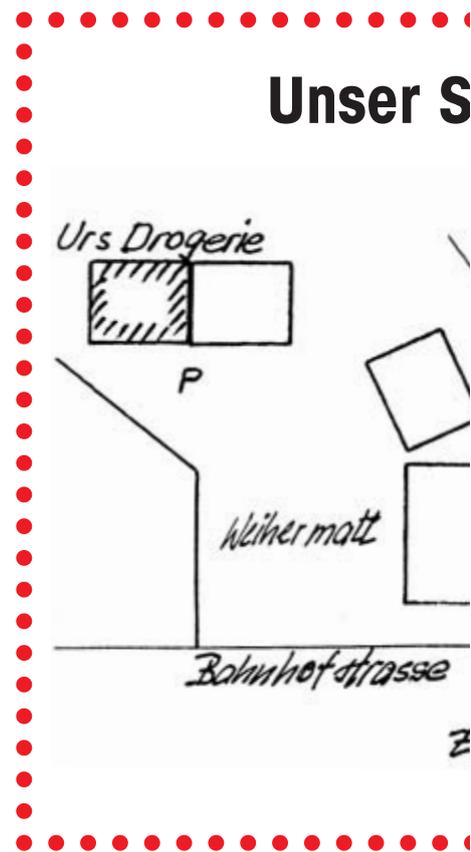


Leonie Limacher
Lehrling



Carmen Hürlimann
Lehrling

Unser S



Donnerstag und Freitag, 24./25. Juni 2004 Neueröffnung mit Sonderangeboten und Geschenke.
Kinderüberraschungen.

Samstag, 26. Juni 2004 «Tag der offenen Tür» schauen Sie
bei uns in den Hintergrund. Mit Gratis-Risotto und Getränk.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Das **UrsDrogerie-Team**



Tag

Samstag, 26. Juni 2004
09.00–17.00 Uhr

Josef Küng AG

der offenen Türe



Combi-Steamer
Waschraum

D e g u s t a t i o n

Dampfgarer
Staubsauger



Kaffeemaschinen
Degustation



Plug in High Tech
HomeNet-System

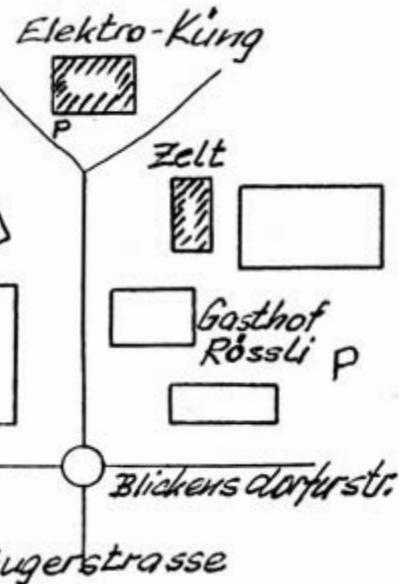


Ausverkauf von diversen Elektrogeräten/Josef Küng AG
zu stark reduzierten Preisen.

Beleuchtungskörper aller Art/Diverse Elektrogeräte.

Vom Erlös gehen 50% an das gemeinsame Hilfsprojekt
«Kilimanscharo» der Kirchgemeinden Steinhausen.

Standort:



Elektro Küng AG
Bannstrasse 1
6312 Steinhausen
Tel. 041 748 30 22
Fax 041 748 30 23
kueng.ag@bluewin.ch

Gewinnen sie bei unserem
Schüler-Malwettbewerb
(4–12 Jahre)

attraktive Preise

Siehe
Elektroprospekt ELITE



Informieren Sie sich, degustieren
Sie, lassen Sie sich beraten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Gilt als Einladung – Bei jeder Witterung – Wir sind im Zelt. Eine Bratwurst sowie Pommes und ein Getränk halten wir für Sie bereit.

Nichts geht ohne Strom, setzen Sie auf unsere Energie!

Elektro Küng AG



Martina Hingis: langjährige Nummer 1 im Welttennis

Jetzt spiel' ich im Doppel mit ZUG.



Als erster Schweizer Wäschautomat
AAA-Zertifiziert nach EN-Norm
A-Beste Energieeffizienz
A-Beste Waschwirkung
A-Beste Schleuderwirkung

Weil ich mit der Weltneuheit
Dampfglätten
unschlagbar schnell bügeln.

Lernen Sie bei uns auch die weiteren
Weltneuheiten der Adora kennen.
Wir beraten Sie gerne.

V-ZUG AG

Industriestrasse 66, Postfach 59, 6301 Zug
Tel. 041 767 67 67, Fax 041 767 61 67

vzug@vzug.ch

www.weltneuheiten.ch
www.vzug.ch



Führend in Küche und Waschraum

Josef Küng AG
Elektro- und Telefonanlagen
Bannstrasse 1
6312 Steinhausen

SCHÄRER + BECK
Wasser – Wärme – Wohlbefinden
Sumpfstrosse 32
6312 Steinhausen

Victor Scherer
Sanitär-Service
Eichholzstrasse 3
6312 Steinhausen

Peter Schwendeler GmbH
Sanitär & Heizung
Hintere Höfe
6312 Steinhausen

«Ich verwandle mich in eine Dame!»

Mit einem Höhepunkt beschlossen Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrerschaft des Schulhauses Sunnegrund 4 in Steinhausen ihr Schachprojekt – einem ganztägigen Schachturnier. 247 Kinder von der ersten bis zur sechsten Klasse nahmen an diesem Anlass teil. Dass auch die jüngsten Schülerinnen und Schüler mitspielten, führte zu rührenden Momenten, wie etwa, als ein Mädchen den Bauern in eine Dame umwandeln konnte und dazu rief: «Ich verwandle mich in eine Dame!» Am Mittag lag auf dem Tisch der Schachleiter ein Brief mit Zeichnungen, auf welchem sich eine Sechstklässlerin für die Organisation dieses Anlasses bedankte. Wie diszipliniert und fair sich die Kinder verhielten, wie sich VerliererInnen und SiegerInnen nach einer Partie die Hand gaben, war für die erwachsenen ZuschauerInnen beeindruckend. Konzentriert und ruhig begann jede Runde. Man hörte nur noch das Klicken der Schachuhren. Diejenigen, die ihre Partie beendet hatten, fieberten mit ihren Kameraden mit. Die Lehrkräfte halfen bei den einzelnen Kategorien und vermittelten oder schlichteten bei auftretenden Problemen. Für die Kleineren war eine Ruhe- und Lesecke eingerichtet, die grösseren überbrückten die Wartezeiten mit Lesen,

Zuschauen oder mit Ballspielen auf dem Sportplatz. Die Zwischenrangierungen wurden jeweils bei jeder Kategorie aufgehängt und mit Interesse studiert und diskutiert. Es wurden 7 Runden gespielt von 8 Uhr morgens bis um 15 Uhr nachmittags. Dann gab es eine Rangverkündigung. Der Erste von jeder der 8 Kategorien durfte zum Final um den Titel eines Schulhausmeisters antreten. Nach spannenden Kämpfen mit Tempo, Emotionen und viel Applaus errang schliesslich Simon Rothenfluh den Sieg – ein Viertklässler!

In der ersten Novemberwoche 2003 waren alle Schülerinnen und Schüler des Schulhauses durch Klubspieler, die jede Klasse zu zweit besucht hatten, in die Kunst des Schachspieles eingeführt worden.

Im Januar 2004 folgte ein Erlebnis- tag, an welchem sich die Klassen den



ganzen Tag in irgendeiner Weise mit Schach beschäftigten und unter anderem gegen einen Klubspieler eine Simultanpartie spielen durften.

Damit der Anreiz zum Schachspiel und zum Knobeln zwischen den Anlässen erhalten blieb, wurde jede Woche eine Schachproblem-Aufgabe im Schulhaus aufgehängt. Dies führte jeweils zu regen Diskussionen.

247 Kinder in Steinhausen spielen jetzt Schach, haben gelernt, vernetzt und systematisch zu denken. Sie kennen das Gefühl des Gewinnens, können auch eine Niederlage einstecken und haben Vieles für das Leben gelernt, das man nicht aus Büchern lernen kann. Die Zusammenarbeit zwischen Schule und Schachklub hat sich aus der Sicht aller Beteiligten gelohnt!

(Lehrerschaft Sunnegrund 4 bl)

Zum Beispiel das Konzert der Flötenklasse zusammen mit der Saxophonklasse ...

453 SchülerInnen profitieren zur Zeit vom Instrumental- oder Gesangsunterricht an unserer Musikschule, 115 SchülerInnen musizieren gleichzeitig auch in einem unserer 14 Ensembles. 302 SchülerInnen besuchen den Klassen- oder Gruppenunterricht der Musikerfahrung. Das heisst, dass 10% der Bevölkerung von Steinhausen wöchentlich Musikunterricht nimmt. Wenn man den Gedanken weiterspinnt und sich vorstellt, dass



die SchülerInnen zu Hause auch noch üben und die Zahl der Musizierenden sich nicht nur beschränkt auf diejenigen die an der Musikschule unterrichtet werden, kann man ohne Übertreibung, von Steinhausen als einem musischen Ort sprechen. Diese Aussage wird unterstützt wenn man berücksichtigt, dass die Musikschule nicht nur Ort der Bildung sondern auch gleichzeitig Veranstalterin von Konzerten ist, so haben wir zum Beispiel

im letzten Jahr 53 Konzerte gegeben. Es freut mich und macht mich auch ein wenig stolz zusammen mit den Lehrpersonen, der Musikschul-Kommission, den Eltern und «last but not least» den SchülerInnen zum Gelingen des kulturellen Lebens von Steinhausen beizutragen. Wir laden sie herzlich ein zu unserem nächsten, Ensemble-Konzert im Zentrum Chilematt, am Mittwoch 16. Juni 2004 um 19.00 Uhr. Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Do	03.06.04	18:00	Schülerkonzert der Schlagzeugklassen Beat Föllmi und Peter Preibisch	Feldheim 3	Aula
Mo	07.06.04	19:00	Xylophonkonzert der Klassen Margrit Kurmann und Sylvia Stampfli	Feldheim 3	Aula
Di	08.06.04	18:00	Schülerkonzert der Gitarrenklasse Remo Kryenbühl	Feldheim 3	Aula
Di	08.06.04	19:00	Schülerkonzert der Saxophonklasse Christoph Gallio	Sunnegrund 4	Aula
Mi	16.06.04	19:00	Ensemble-Konzert	Chilematt	Saal 1
Do	17.06.04	19:00	Schülerkonzert der Gesangsklasse Ursina Hofmämmer	Chilematt	ref. Kirche
Di	22.06.04	18:30	Schlusskonzert der Blockflötenklasse Beatrice Weber	Feldheim 3	Aula
Mi	23.06.04	20:00	Schülerkonzert der Klavierklasse Marcus Klein	Chilematt	ref. Kirche
Mo	28.06.04	19:00	Schülerkonzert der Blockflötenklasse Ursula Felder	Feldheim 3	Aula
Di	29.06.04	19:00	Schülerkonzert der Klavierklasse Erich Müller	Chilematt	ref. Kirche
Mi	30.06.04	19:30	Schülerkonzert der Keyboardklasse Marcus Klein	Chilematt	Saal 2

STV Allsport Steinhausen

Wünscht allen ein gelungenes Dorfest.

Wir gratulieren dem **DTV zu 40 Jahren** und der **Jungwacht zu 60 Jahren**.

Wir danken für die gute und weitere Zusammenarbeit.

www.tvsteinhausen.ch



Die Feste feiern wie sie fallen – und sie fallen gut:

100 Jahre Dorfleben Steinhausen – Jubiläum **40 Jahre DTV** – **60 Jahre Jungwacht**.

Hundert Jahre in Ehren – das Wichtigste ist jedoch, dass es die beiden Vereine jetzt gibt, dass sie jetzt aktiv sind und Freizeitbeschäftigung bieten und vor allem, dass sie ein unvergleichbar unvergessliches, undenkbar unübliches, neues, unterhaltsames, unkompliziertes, uuu-leichtes Dorffest für alle und jede/jeden von allen ins Leben rufen werden.

Am 12. Juni 2004! Dann wird das Fest gefeiert damit es gut fällt und es fällt gut, weil es von allen gefeiert wird!

Das Programm:

Der Spielnachmittag für die Kinder beginnt um 14.00 Uhr.
Es wird viele interessante Spiele und Posten geben. Lass Dich überraschen!

Gleichzeitig öffnet die **Festwirtschaft** auf dem Dorfplatz (14.00 Uhr) – extra für Frühaufsteher!

Um 17.30 Uhr besammeln wir uns gemeinsam in der Kirche zum **Festgottesdienst** – denn der Mensch lebt nicht vom Brot allein!

Um 18.45 Uhr startet des **Vorabendprogramm** mit Darbietungen der Turnerinnen und Turner – von den Gästen werden keine Verrenkungen gefordert, es gibt Bänke auf die man sich setzen kann!

Ab 20.00 Uhr spielt die **Cover-Band 7t-Covers** – bewährte Musik von einer bewährten Band, aber keine Angst, man wird sich auch so noch mit seinem Gegenüber unterhalten können!

21.15 Uhr wird den **«Geburtstagskindern»** von verschiedenen Vereinen gratuliert – es wird bestimmt auch etwas für die Lachmuskeln mit dabei haben.

22.00 Uhr werden bis 02.00 Uhr die 7t-Covers spielen

Aber halt, um Mitternacht gibt es noch eine Überraschung – natürlich eine gute!

Wir freuen uns auf Dich! DTV Steinhausen + Jungwacht Steinhausen

Ihre Papeterie...

hüsler

Alois Hüsler
Eschfeldstrasse 2
6312 Steinhausen
Tel. 041 741 18 36

schreinerei
schrankdesign
laminatböden

gebrüder
huwiler

showroom

6312 steinhausen
untere allmendstrasse 3a
fon 041 743 10 70
fax 041 743 10 71
s.t@gebr-huwiler.ch

www.gebr-huwiler.ch

Besuchen Sie unsere Ausstellung:

Freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr

Samstags von 10.00 bis 13.00 Uhr oder rufen Sie uns einfach an für einen Termin!

Reisebericht des Jubiläumsausfluges der Rebleute Steinhausen

Am 15. Mai um 7 Uhr besammelten sich 20 Mitglieder der Rebleute Steinhausen sowie 13 Mitglieder der Zunftmusik Steinhausen zum Jubiläums-Ausflug «10 Jahre Rebleute Steinhausen». Ein Car der Firma Albisser Unterägeri mit Chauffeur Kurt Mächler stand beim Parkplatz Hochwachtstrasse für uns bereit. Nachdem die Instrumente verladen waren, fuhren wir auf der Autobahn Richtung Hirzel. Schon bald war eine fröhliche Stimmung unter den Reiseteilnehmern. Es wurden Witze gemacht und gelacht. Vorbei an schönen Rebber-



Der Gonzen bei Sargans



Das Schloss Werdenberg

gen, die uns von Toni Püntener gezeigt und erklärt wurden, ging unsere Fahrt via Walensee, Sargans und vorbei an der Bündner Herrschaft zum Städtchen Werdenberg. Die Bündner Herrschaft trägt auch den Übernamen «Kistenpass», denn bei zuviel Malanser, Jeninser und Maienfelder kriegt man schnell eine «Kiste». Das Städtchen Werdenberg ist die kleinste Stadt der Erde, wurde uns von Paul Götzö erklärt. Er erzählte uns vom Werden des Rheintales und den jeweiligen Herren während hundert

von Jahren. Auf dem grossen Parkplatz beim kleinen See wurde ein Flohmarkt durchgeführt. Bei der Weiterfahrt nach dem Kaffeehalt im Restaurant Rössli, machte uns Heidi



Götzö mit der Heimat ihrer Mutter und Grosseltern bekannt. Sie erzählte uns von den Sticker-Häuschen mit den kleinen Fensterchen. Am Bodensee angelangt, fuhren wir auf den Buchberg. Ein halbstündiger Spaziergang brachte uns zum Restaurant «Scheintische». Zum Apéro erfreute uns die Zunftmusik mit ein paar flotten Märschen und Polkas. Auf einer langen Treppe ging's hinunter durch die

Abdichtungen
Injektionen
Betonsanierungen
Fassadensanierungen
Industrieböden
Sandteppiche
Kittfugen
Sandstrahlarbeiten

ERNI
BAU **SPEZIAL-ABDICHTUNGEN**
6312 Steinhausen

Erni Bau AG, Bauunternehmung, Knonauerstrasse 3, 6312 Steinhausen
Telefon 041-741 21 41 Telefax 041-741 81 44
www.ernibau.ch info@ernibau.ch



Die Rebberge am Buchberg

Rebberge vom Buchberg. Mit wackeligen Knien bestiegen wir den Car und fuhren dann zur Kellerei «Halde» von Monika und Christian Herzog. Zum feinen Mittagessen durften wir die Buchberger- und Goldacher- Weine

degustieren. Vor dem Dessert zeigte uns Christian seine Kellerei und den Rebberg «Halde», einer kleinen Kopie des Buchberges, bei seinem Haus. Um 16 Uhr hiess es wieder einsteigen und weiterfahren Richtung Süden. Über Walzemhausen, Heifen, Speicher erreichten wir das Städtchen Appenzell. Nach einem Kaffeehalr ging's wieder weiter. Durch das schöne Neckertal und über die Wasserfluh erreichten wir das Toggenburg. Über den Ricken und durch das Gasterland erreichten wir wieder die Autobahn. Müde vom vielen Degustieren, Treppensteigen und Carfahren erreichten wir um viertel vor Acht Uhr wieder heimatische Gefilde. Ich danke allen Teilnehmern für das fröhliche Mitmachen.



Die Zunftmusikanten

Ein ganz besonderer Dank geht an Petrus für das wunderbare Wetter, das er uns geliefert hat. Aber eben, «wenn Engel reisen lacht der Himmel!» Ein ganz grosses Dankeschön geht an die beiden Organisatoren diese Ausflu-



Die Kellerei «Halde» Thal SG

ges. Toni Püntener und Paul Götzö haben ihn mit der Rekognoszierung und Betreuung zu einem Erlebnis für alle TeilnehmerInnen gemacht.



Edy Schlumpf

Speziell **STUDIO 39** individuell
Coiffure

Verena, Eva, Katja Grolimund
Silvia Kolb-Heiniger
Zugerstrasse 39
6312 Steinhausen

unsere Öffnungszeiten:
Mo 13.00 – 18.30
Di-Fr 08.30 – 18.30
Sa 08.00 – 12.00

041 741 69 39

Die erfrischend andere Fusspflege

Regelmässig Füsse pflegen
bringt dem ganzen Körper Segen!

Fusspflege-Studio

Ute Hartmann
dipl. kosm. PEDICURE
dipl. FRZ-Masseurin
Industriestrasse 21
6312 Steinhausen

079 467 60 39

Fussreflexzonen-Massage
harmonisiert Ihre Lebensenergien!

Ich freue mich auf Sie!

CVP Steinhausen

Ausflug ins Paraplegikerzentrum

Der diesjährige Ausflug der CVP Steinhausen führte am 14. Mai 2004 ins Paraplegikerzentrum Nottwil. Die BesucherInnen wurden vom Direktor Zentrale Dienste, Herr Robert Bisig begrüsst. Nach einem interessanten Einführungsreferat über alle Tätigkeiten rund um Para- und Tetraplegie und dem Film «Sonnenwende» konn-



te das Zentrum unter Führung von Robert Bisig besichtigt werden. Die grosse Anzahl der Teilnehmenden konnten Eindrückliches sehen und erfahren. In einer abschliessenden Gesprächsrunde wurden die gewonnen

Eindrücke ausgetauscht und es wurde noch manches Detail in Erfahrung gebracht. Der Ausflug war für alle BesucherInnen sehr eindrücklich und interessant.

Eugen Meienberg

A. RÜEGG

ALLES UNTER EINEM DACH

2-RAD-& BABY-CENTER

6312 STEINHAUSEN ☎ 041 / 741 16 41

HENGARTNER & JANS AG

Gartenpflege + Gartengestaltung

Verband Schweizerischer Gärtnermeister

Höfenstrasse 35
6312 Steinhausen
Tel. 041 / 741 78 88
Fax. 041 / 740 01 53

Peter Schwendeler GmbH

Sanitär & Heizung

Hintere Höfe, 6312 Steinhausen
Tel 041 740 26 14

Ihr Partner für:

- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Geschirrspüler
- Waschmaschinen
- Ablaufreinigungen
- Enthärtungsanlagen

Projektwoche 26.04. bis 30.04.04 der Klassen Séverine Kost, Sera Zimmerer und Vrena Kiener Adamou

Fern vom Schulalltag arbeiteten die 2. und 3. Klässler während einer Woche am Thema «Körper- und Sinneserfahrungen». Dieses Projekt war für alle Beteiligten eine besondere Erfahrung.

Das Atelier «Sheng Shan Wu» leitete Christian Mayer.



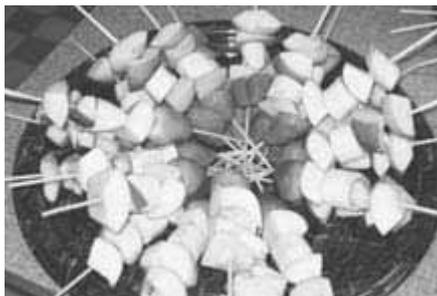
Das Atelier «Tanz/Gymnastik» wurde von Michèle Brack durchgeführt.



Ramona Hubli und Beatrice Arnold waren für das Atelier «Körpererfahrung» verantwortlich.



Atelier «Gesundes Znüni»



Atelier «5 Sinne»



An einem Nachmittag erlebten wir unsere fünf Sinne im Wald.



An zwei Nachmittagen drückten wir uns mit Farben aus.



Muki-Zmorge

Für alle kontaktfreudigen Mütter/
Väter und ihre Kinder

Datum Dienstag, 01.06.2004
Zeit 09.00 bis ca.10.30 Uhr
Ort Zentrum Chilematt,
Steinhausen
Kosten Fr. 7.- pro erwachsene
Person, Kinder gratis

Keine Anmeldung nötig!



WASCH & NÄH-BOX

WASCHEN - BÜGELN - REINIGUNG - ÄNDERUNGSSERVICE

- **Hemdenservice:** schonend und perfekt von Hand gebügelt!
- **Waschen & Bügeln:** Haushaltswäsche, schnell und zuverlässig!
- **Chemische Reinigung:** Top-Qualität zu interessanten Preisen!
- **Änderungen:** Hosen kürzen oder Jupes einnehmen ...

Wir haben für alles eine Lösung!

WASCH & NÄH-BOX, Residence Park, Industriestr. 16, Zug, 041 710 35 09
Öffnungszeiten: Mo 13:30 - 18:30, Di-Fr 9:00 - 18:30, Sa 9:00 - 13:30

Schönwätterkafi der ref. Kirchgemeinde Steinhausen



Am Montag 26. April 2004, beginnt die Schönwätter-Kafi-Saison wieder.

Bei schönem Wetter gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag jeweils am Vormittag
von 9.00 bis 11.00 Uhr

Donnerstag jeweils am Nachmittag
von 14.00 bis 16.30 Uhr

Während der Schulsummerferien bleibt das Kafi geschlossen.

Wir freuen uns, wenn wir Sie auch dieses Jahr zu unseren Gästen zählen dürfen.

Das Kafiteam:
Silvia Morger, Beatrix Stössel,
Ursula Wüthrich und Trix Brenner

Bühne frei für's Gastrotheater 2004

In diesem Sommer findet bereits zum 3. Mal unser Gastrotheater statt.

Die Theatergesellschaft Steinhausen führte in unserer Gartenwirtschaft das Stück

«Liebi, Gäld und Altpapier», ein Schwank in 3 Akten von Hans Gnant, auf.

Unser Team vom Gasthaus zur Linde begrüsst Sie mit einem Apéro in unserer Gartenwirtschaft. Anschliessend können Sie bei dem unterhaltsamen 3-Akter vom Alltag abschalten. Für die kulinarischen Gaumenfreuden sorgt unsere Küchenbrigade und verwöhnt sie mit feinen Köstlichkeiten in den Pausen.

Der Eintrittspreis inklusive Apéro und 4-Gang-Menü liegt bei Fr. 91.– pro Person.

Wir freuen uns auf den Sommer. Das Lindenteam und die Theatergesellschaft Steinhausen

Reservationen unter
info@gasthaus-linde.ch
oder unter Telefon 041 748 81 18
oder per Fax 041 748 81 19

natural beauty cosmetic jeanette

- › Gesichtspflege
- › Handpflege
- › Fusspflege
- › Haarentfernung mit Warmwachs



Neu:
Dr. Hauschka
Naturkosmetische
Behandlungen und
Produkte

Jeanette Stirnimann

Eichholzstrasse 22 • 6312 Steinhausen • Tel. 041 / 740 10 06

Neue Astrologie-Kurse

Grundkurs in psychologischer Astrologie

In diesem Kurs lernen Sie die Bedeutung der zwölf Sternzeichen kennen. Sie arbeiten direkt mit Ihrem persönlichen Horoskop und profitieren von kleinen Gruppen.

Abendkurs am Montag:

6 Abende, Start 23. August, jeweils von 19.00 bis 22.00 Uhr

Tageskurs an 2 Samstagen:

28. August und 11. September, jeweils von 9.00 bis 18.00 Uhr

Workshop-Abende zum Schnuppern

Ohne Anmeldung, am 1. Donnerstag des Monats, 19.30 Uhr

Persönliche Horoskopbesprechung

Haben Sie Fragen zum Thema Beruf, Ausbildung, Partnerschaft, Kinder, oder wollen Sie mehr über Ihre Anlagen, über Ihre Stärken und Schwächen erfahren? Gerne stehe ich Ihnen für eine persönliche Horoskopbesprechung zur Verfügung. Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Auskunft und Anmeldung:

Elisabeth Ghilardi
psych. Astrologin IPA
Eschenstrasse 9, Steinhausen
Tel. / Fax Atelier 041 741 77 82
E-Mail: e.ghilardi@bluemail.ch





Blauringlager z'Boltigen /BE

Vom 5. bis am 17. Juli 2004

Jetzt isch's wider Ziit

Mit vilne andere Chinde und Jugendliche zwei Woche z'vebringe!

Jetzt isch's wider Ziit

Für zwei unvergässli, spannendi und abentürli Woche i de Natur!

Jetzt isch's wider Ziit

Für es lässig Blauringlager inne super Lagerhuus!

Mäld dich aa!

Es chönd alli Mäitli ab de zweite Klass, wo luscht händ, mitcho!

Irène Kählin / Lagerleiterin
041 741 66 53

Und schick dini Eltere am 14. Juni, am 19.30 Uhr, an Lager-Information-Abig im Chilemattzentrum.

Mer freuid üs uf dich!



SPIELGRUPPE STEINHAUSEN

Tag der offenen Türe

Am Samstag, den 19. Juni 2004 sind unsere Türen in der Spielgruppe Steinhausen von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr für Sie und Ihre Kinder geöffnet. Unser Spielgruppen-Komitee verwöhnt Sie gerne mit einem kleinen Apéro. Die Kinder haben an diesem Samstag die Möglichkeit «Spielgruppen-Luft» zu schnuppern. Schauen Sie doch bei uns vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

*Ihr Spielgruppen-Komitee
Spielgruppe Steinhausen*

ACHTUNG ein wichtiger Termin für Ihre Agenda!!!!!!

Die Spielgruppe Steinhausen feiert im Schuljahr 2003/2004 bereits ihr 30-jähriges Jubiläum! Das ist natürlich ein Grund zum feiern!

Am Samstag, den 6. September 2004 werden von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr viele Attraktionen auf Sie und Ihre ganze Familie warten. Termin schon einmal reservieren!



Frühschoppenkonzert der MGS

Am 13. Juni 2004, 11.00 bis 14.00 Uhr findet wiederum das traditionelle Frühschoppenkonzert der Musikgesellschaft Steinhausen auf dem Dorfplatz statt. Zu diesem beschwingten Konzert mit rassigen Rhythmen, unter anderem bekannte spanische Melodien, laden wir die Bevölkerung recht herzlich ein. Neben der musikalischen Unterhaltung der Musikgesellschaft Steinhausen bietet die Festwirtschaft den Konzertbesuchern gluschtige Grilladen und knackige Salate an. Während der Pause unterhält Sie die Buuremusig aus Baar mit Ihren böhmischen und fetzigen Klängen. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt und für den Konzertbesuch wird wie bei den vergangenen 12 Frühschoppenkonzerten kein Eintritt verlangt. Also, reservieren Sie diesen Termin und verbringen Sie ein paar gemütliche Stunden bei der Musikgesellschaft Steinhausen und der Buuremusig aus Baar. Wir freuen uns auf Sie!

Einladung zur 5. ordentlichen Generalversammlung der Fasnachtsgesellschaft Steinhausen für Mitglieder und Interessenten

Datum: Freitag, 4. Juni 2004
Ort: Restaurant Szenario, Steinhausen

Zeit: 19.00 Uhr Apéro
19.30 Uhr Beginn der Generalversammlung

Traktanden: Statutarisch / Anträge von Mitgliedern müssen 10 Tage vor GV schriftlich eingereicht werden. Der Vorstand freut sich auf zahlreiches Erscheinen

Fasnachtsgesellschaft Steinhausen, Postfach 402, 6312 Steinhausen



: Auch ich bin dabei ...

Nur schon der Gedanke an die Jungwacht weckt in Vielen einen Energieschub: Etwas Erleben, Lust auf Abenteuer, neue Kollegen finden, Spass und Fun haben, in der Natur sein, zelten und abseilen, usw. Und falls du zwischen 9–15 Jahren alt und erst noch männlich bist, dann bist du goldrichtig bei der Jungwacht. Melde dich einfach beim Scharleiter, der hilft dir weiter.

Die Jungwacht Steinhausen existiert schon seit 1944, stets getreu dem Leitgedanken «Tapfer und Treu». Dieses Jahr feiern wir das 60-jährige Jubiläum. Zusammen mit dem Damenturnverein, welcher 40-jährig wird, organisieren wir daher das diesjährige Dorffest.

Unsere Schar zählt zurzeit 99 Mitglieder, worunter 21 als Leiter tätig sind. Wir sind die zweitgrösste Jungwachtschar im Kanton. Fünf Steinhauser sind in der Kantonsleitung vertreten und unser Präses, Ruedi Odermatt, ist zugleich Kantonalpräses.

Die Jungwacht ist sehr vielseitig, erwähnt sei zum Beispiel das alljährliche «berühmte» Seifenkistenrennen; das Chränzen; der Kindertag (Abalus), das Palmsträusse binden, das Auffahrts- oder Pfingstlager und natürlich unser vollcooles Sommerlager.



Robert Nanzer, 20
Scharleiter Jungwacht

Persönlich bin ich seit mehr als 10 Jahren in der Jungwacht tätig, zuerst als kleiner Jungwächter und jetzt seit zwei Jahren als Scharleiter. Der Umgang mit Kindern und das gute Klima unter den Leitern bereiten mir viel Lebensfreude durch Kontakte knüpfen, Erfahrungen sammeln in J&S Leiterkursen, besuchen von Weiterbildungskursen wie z.B. in Suchtprävention (Kroki) oder zur Sicherheit im «Bergtrekking». Natürlich hoffen wir, dass unsere Arbeit auch den Zu-

sammenhalt innerhalb des Dorfes fördert. All das ist «Leiterleben live» und ich kann es nur Jedem wärmstens empfehlen.

Das diesjährige Dorffest beginnt mit einem Spielnachmittag, der vor allem für die Kinder gestaltet wird. Er wird in der ganzen Gemeinde durchgeführt. Dazu gehört aber auch ein Gottesdienst (Sa 17.30) im Chiematt. Am Abend geht es dann weiter mit Theatershows und ab ca. 21.30 Uhr wird uns die Band 7t Cover hoffentlich richtig einheizen! All den HelferInnen, speziell auch dem Blauring, schon jetzt ein grosses Dankeschön! Nach dem Dorffest folgt schon bald der nächste Höhepunkt: Das Sommerlager 04. Meine Voreinschätzung dazu ist einfach «S' Lager wird de Hammer». Dazu suchen wir noch weitere Lagerfreaks. Auskünfte erteilen Robert Nanzer (041 741 19 85) oder Ivo Achermann (041 740 24 35).



Dorffest Für Gross und Klein

**Samstag, 12. Juni,
13.30–01.00 Uhr
auf dem Dorfplatz
mit Band 7t Cover**

MALERGESCHÄFT PFUNDSTEIN

Bannstrasse 40a
6312 Steinhausen
fon 041 741 32 21
fax 041 740 22 62
mobile 079 633 25 76
e-mail pfundstein@datazug.ch



Rainer Pfundstein
Eidg. Dipl. Malermeister

jutta hair relax bach

Jutta Bach
Eschenstrasse 10
6312 Steinhausen
Telefon 041 741 25 83

www.hair-relax.ch
E-Mail: jutta.bach@freesurf.ch



SC STEINHAUSEN



32. GRÜMPELTURNIER

4./5. und 6. Juni 2004

Tanz und Unterhaltung im Festzelt beim Schulhaus Sunnegrund

am 04. Juni ab 22.00 Uhr TORPEDOS
Die bestbekannte Stimmungsband aus Österreich

am 05. Juni ab 21.00 Uhr THAT'S IT
Pop-Rock Cover & Party Band

Festwirtschaft mit attraktivem Verpflegungsangebot für die ganze Familie.

Am 4. und 5. Juni Barbetrieb mit Verlängerung.

Wir danken allen Anwohnern für ihr Verständnis und werden versuchen, die Emissionen so gering wie möglich zu halten.

Beim Schulhaus Sunnegrund ist nur eine beschränkte Anzahl an Parkmöglichkeiten vorhanden.
Wir bitten deshalb die Steinhauser und Steinhauserinnen, ohne Auto an das Grümpi zu kommen.

SW das Unternehmen für alle Fälle!
Spezialbau AG Inhaber: Schaffhauser Walter

Isolationen + Abdichtungen Innenausbau + Renovationen

SW Spezialbau AG · Parkstrasse 2 · 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 71 81 · Fax 041 741 64 81

Victor Scherer Sanitär-Service

- Verkauf und Montage von V-Zug-Geräten
- Closomaten, Duschtrennwände
- Lavabos, WC, Mischbatterien
- Boiler und Boilerentkalkungen
- Badumbauten
- Sanitär-Reparaturen

Eichholzstrasse 3, 6312 Steinhausen
Telefon 041-741 02 02



Josef Küng AG

Elektro- und
Telefonanlagen

Bannstrasse 1
6312 Steinhausen

Telefon 041 748 30 22

Telefax 041 748 30 23

E-Mail: kueng.ag@bluwin.ch

RAIFFEISEN



Mit einer Geldanlage bei Ihrer Raiffeisenbank **erreichen Sie Ihre finanziellen Ziele.**

Wir kennen unsere Kunden. Denn wir nehmen uns Zeit und lernen so auch Ihre Situation sowie Ihre Wünsche und Träume kennen.

Raiffeisenbank Steinhausen
Tel. 041 741 25 51

Veranstaltungskalender Steinhausen Juni 2004

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
TDi	01.06.2004	09.00 Uhr	Muki-Zmorge	Zentrum Chilematt	Club junger Eltern
Di	01.06.2004	08.15 Uhr	Kurzwanderung	Bushaltestelle Steinhausen	Verein für das Alter
Mi	02.06.2004	13.30 Uhr	Kinderflohmarkt	Dorfplatz	Mittagstisch Steinhausen
Fr-So	04.-6.06.2004		Feldschiessen	Schiessstand Choller Zug	Schützengesellschaft Steinhausen
Fr-So	04.-6.06.2004	17.00 Uhr	Grümpi	Sportanlage Eschfeld	Sportclub Steinhausen
Fr	04.06.2004	20.00 Uhr	Theater Abschlussklasse Schauspielschule		Kulturkommission Steinhausen
So	06.06.2004		Firmung	Don-Bosco-Kirche	Kath. Pfarrei
Di	08.06.2004	20.00 Uhr	Parteiversammlung	Restaurant Szenario	FDP Steinhausen
Di	08.06.2004	07.35 Uhr	Halbtageswanderung	Bushaltestelle Steinhausen	Verein für das Alter
Sa	12.06.2004		Jubiläum DTV Steinhausen 40 Jahre		DTV Steinhausen
Sa	12.06.2004	12.00 Uhr	Dorffest	Dorfplatz	DTV / Jungwacht
So	13.06.2004	11.00 Uhr	Frühschoppenkonzert der Musikgesellschaft	Dorfplatz	Musikgesellschaft Steinhausen
Mo	14.06.2004	20.00 Uhr	Mitgliederversammlung	Rest. Rössli	SP Steinhausen
Di	15.06.2004	08.00 Uhr	Tageswanderung	Bahnhof Steinhausen	Verein für das Alter
Di	15.06.2004	20.00 Uhr	Parteiversammlung	Rest. Szenario	CVP Steinhausen
Mi	16.06.2004	14.00 Uhr	Spitalrundgang mit Kindern	Kantonsspital Zug	Club junger Eltern
Mi-Sa	16.06.-3.07.04	19.00 Uhr	Gastrotheater "Liebi, Gäld und Altpapier"	Gartenwirtschaft Alte Linde	Theatergesellschaft und Linde
So	20.06.2004		Brötle in der Waldhütte	Waldhütte	Frauenriege
Di	22.06.2004	07.55 Uhr	Velotour	Parkplatz Löwen	Verein für das Alter
Di	22.06.2004	19.30 Uhr	GV Volleyball-Club	Rest. Rössli	Volleyball-Club Steinhausen
Do	24.06.2004	20.00 Uhr	Gemeindeversammlung	Dorfplatz	Gemeinde Steinhausen
Sa	26.06.2004		Segensfeier der 6. Klasse	Don-Bosco-Kirche	Kath. Pfarrei
Sa	26.06.2004	09.00 Uhr	Tag der offenen Türe	Elektro Küng / UrsDrogerie	Elektro Küng / UrsDrogerie
So	27.06.2004	10.15 Uhr	Waldgottesdienst	Blegiholz	ref. Kirchengemeinde
Mi	30.06.2004		Volksschiessen Armbrustschützen	Schiessstand Tann	Armbrustschützen

Musikschulvorstellungen siehe Seite Musikschule

KOSMETIK

Doris Cavegn

eidg. gepr. Kosmetikerin
Eschfeldstrasse 1 6312 Steinhausen
Telefon 041 - 741 55 83

CORRENT-DRUCK
Birkenhalde 2
6312 Steinhausen
Tel. 041 740 20 04
Fax 041 740 20 03

CORRENT

DIRUCKI

- Briefschaften
- Couverts
- Visitenkarten
- Garnituren
- Flugblätter
- Prospekte
- Geburts-, Vermählungs-, Todesanzeigen
- Vereinshefte
- Blocks
- Etiketten
- Kleber



NUSSBAUMER
Bäckerei / Konditorei

7 Tage geöffnet
Telefon 743 24 00

www.beck-nussbaumer.ch



Reformhus

URSDROGERIE

Urs Nussbaumer

Neudorfstrasse 2, 6312 Steinhausen, Telefon 041 741 16 36

Tag der offenen Tür
Samstag, 26.06.04

